

sich mag halten oder verbergen/wo aber nicht/verma-
nen sie vns zur flucht. Alles das jenig/so lind oder
weych/ vnd doch starck ist/ das hat gegen meniglich/ei-
ne glückliche bedeutung. Was aber lind vnd doch vn-
kräftig vnd schwach ist/ das ist allein den forchtsamen/
wenn ihnen darvon träumet/nutz vnd gut. Was aber
schwer vnd vnbeweglich ist / das bedeut verhaftung/
gefängnuß/armut vnd elend. Dann solche ding sinckē
gar bald vnder sich vnd fallen zu boden.

Von Reutern vnd selkamer Reuteren.

Das XII. Capitel.

Träumet einem / daß er rechtgeschaffen vnd glück-
lich reite auff solchen Thieren / wie sichs wol zimpt
vnd nach dem gemeinen brauch / als auff einem Ross/
Esel Maulthier / vnd dergleichen / bedeut böß oder
guts / nach der art vnd eygenschaft des Thiers / wie
dann weitläuffiger hernachmals in einem sonderm Ca-
pitel soll angezeigt werden. Aber auff vngewöhnli-
chen Thieren reiten / darauff man nit pflegt zu reiten/
als auff einem Wolff / Hund oder einem andern Thier/
ist allein denen gut / welche feindschaft haben grosser
vnd mächtiger Leute : Dann in solchem handel ist einer
derselbigen Thiere / darauff er reitet / vberlegen vnd
mächtig. Aber auff einem Menschen reiten / ist allein
denen gut / welche ein herzsung oder regierung vber
etliche Leut begeren / auch den Schulmeistern / die vber
die Kinder zu gebieten haben. Andern Leuten be-
deut solches schand / nachtheil vnd
schaden.